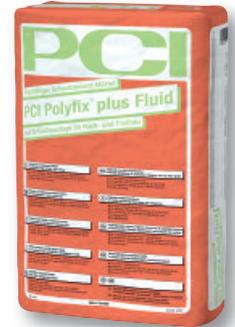


Fließfähiger Schnellzement-Mörtel

PCI Polyfix® plus Fluid

zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

PCI[®]
Für Bau-Profis

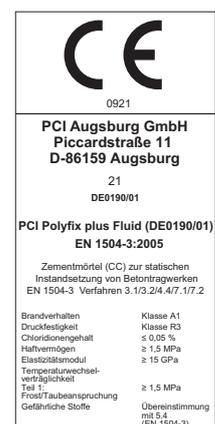


Anwendungsbereiche

- Zum Setzen von Schachtringen und -abdeckungen.
- Zum Verankern und Befestigen von Stahlteilen und Bolzen.
- Für Schichtdicken von 5 bis 50 mm.

Produkteigenschaften

- **Schnell abbindend, rissfrei ausgehärtet.**
- **Ab + 5 °C** verarbeitbar.
- **Leicht und geschmeidig zeitsparend zu verarbeiten**, durch exzellente Fließfähigkeit kein Einrütteln nötig.
- **Keine Grundierung oder Haftbrücke** nötig.
- **Wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig**, innen und außen einsetzbar.
- **Chloridfrei**, verursacht keine Korrosion an Stahl.
- **Betongrau** nach dem Aushärten.
- **Zertifiziert nach EN 1504-3 Klasse R3.**
- **Erfüllt die Anforderungen an WW-Schachtkopfmörtel nach DIN 19573.**



Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Spezialzemente mit Additiven, chloridfrei
Komponenten	1-komponentig
Frischmörteldichte	ca. 2,1 g/cm ³ bzw. kg/l
Konsistenz	pulvrig
Lagerfähigkeit	mind. 6 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern
Lieferform	25-kg-Sack, Art.-Nr./EAN-Prüfz. 1152/2

Anwendungstechnische Daten

Verbrauch	ca. 2,1 kg Frischmörtel bzw. ca. 1,8 kg Trockenmörtel pro Liter auszufüllenden Hohlraum
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C (Untergrund- und Lufttemperatur)
Anmachwassermenge	
– für 25-kg-Sack	ca. 3,6 - 3,9 l
– für 1 kg Pulver	ca. 145 - 155 ml
Mischzeit	ca. 30 Sekunden (mengenabhängig)
Schichtdicke	
– unverschnitten	bis 50 mm
Verarbeitbarkeitsdauer nach dem Anmischen	ca. 3 Minuten
Aushärtezeit	ca. 10 Minuten nach dem Anmischen
Druckfestigkeiten nach DIN EN 196-1*	
nach 0,5 Stunden	bei + 20 °C: >10 N/mm ²
nach 1 Stunde	bei + 20 °C: >15 N/mm ²
nach 24 Stunden	bei + 20 °C: >25 N/mm ²
nach 28 Tagen	bei + 20 °C: >50 N/mm ²
Freigabe Verkehr	ca. 30 Minuten nach Entschalen
Freigabe schwerer Verkehr	nach ca. 2 Stunden

* Unter Baustellenbedingungen kann es zu Abweichungen kommen.

Untergrundvorbehandlung

- Der Untergrund muss sauber, staubfrei und tragfähig sein. Vor der Verarbeitung Untergrund gründlich voräsen. Pfützen vermeiden!

Verarbeitung von PCI Polyfix® plus Fluid

- 1 PCI Polyfix® plus Fluid in einem sauberen Mischgefäß vorlegen und sauberes Anmachwasser zugeben.
- 2 Mit einem geeigneten Rührer (z. B. von Firma Collomix) als Aufsatz auf eine Bohrmaschine so lange rühren, bis eine homogene, knollenfreie Masse entstanden ist.
- 3 Angemischtes PCI Polyfix® plus Fluid innerhalb von 3 Minuten verarbeiten!
- 4 PCI Polyfix® plus Fluid gleichmäßig schnell in den zu vergießenden Hohlraum füllen. Dabei auf ausreichende Entlüftungsmöglichkeit des Hohlraumes achten.

Bitte beachten Sie

- PCI Polyfix® plus Fluid nicht bei Untertemperaturen unter + 5 °C und über + 30 °C sowie bei starker Wärme- und Windeinwirkung verarbeiten.
 - PCI Polyfix® plus Fluid grundsätzlich nicht mit anderen Mörteln oder Bindemitteln vermischen.
 - Bereits abgebundener Mörtel darf nicht mit Wasser verdünnt werden und kann durch nachträgliches Rühren nicht wieder verarbeitungsfähig gemacht werden.
 - Geeignete Werkzeuge können bezogen werden z. B. bei Collomix GmbH
- Horchstraße 2
85080 Gaimersheim
www.collomix.de
- Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand nur mechanisches Abschaben möglich.

Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.pci-augsburg.eu/dop heruntergeladen werden.

Hinweise zur sicheren Verwendung

PCI Polyfix® plus Fluid enthält Zement.
Verursacht schwere Augenschäden.
Verursacht Hautreizungen.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z. B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe) und Augen-/Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen

Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen und anschließend mit pflegender Hautcreme (pH-Wert ca. 5,5) eincremen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Das Produkt ist nicht brennbar. Deshalb sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung).
Auskunftgebende Abteilung:
Produktsicherheit /Umweltreferat
Tel.: 08 21/ 59 01- 380
Giscode: ZP 1

Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Bera-

tungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter

<http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:



+49 (821) 5901-171



www.pci-augsburg.de

Live-Chat

Fax: Werk Augsburg +49 (8 21) 59 01-419
Werk Hamm +49 (23 88) 3 49-252
Werk Wittenberg +49 (34 91) 6 58-263



zertifiziertes Qualitätsmanagementssystem

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 102247 · 86012 Augsburg
Tel. +49 (8 21) 59 01-0
Fax +49 (8 21) 59 01-372
www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich

Biberstraße 15 · Top 22 · 1010 Wien
Tel. +43 (1) 51 20 417
Fax +43 (1) 51 20 427
www.pci.at

PCI Bauprodukte AG

Im Schachen · 5113 Holderbank
Tel. +41 (58) 958 21 21
Fax +41 (58) 958 31 22
www.pci.ch

PCI Polyfix® plus Fluid, Ausgabe März 2022.

Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig;
die neueste Ausgabe finden Sie immer aktuell
im Internet unter www.pci-augsburg.de

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.